

Historisches Landhaus

Maison villageoise historique

 Portalban, FR



Der Traum, ein altes Gebäude zu renovieren, ist für eine passionierte Familie in Erfüllung gegangen. Mit ihrem Know-how, ihrer Erfahrung, viel Hingabe und Durchhaltevermögen ist es ihnen gelungen, eine harmonische Verbindung zwischen Modernität und Rustikalität herzustellen und den unwiderstehlichen Charme des Hauses zu bewahren. Eine entscheidende Rolle spielten dabei die mit natürlichen Materialien belegten Böden, insbesondere das Parkett. Wir bringen Ihnen die Etappen der Renovation näher und erläutern, welche Mapei-Produkte zum Verlegen der Bodenbeläge verwendet wurden.

Avoir un coup de cœur pour une bâtisse ancienne et pouvoir la rénover, c'est un rêve qu'une famille de passionnés a réalisé. Grâce à son savoir-faire, son expérience, beaucoup de temps et de persévérance, elle a su allier le moderne au rustique et lui conserver son charme et son âme d'antan. Les sols recouverts de matériaux naturels et notamment le parquet y sont pour beaucoup. Nous vous présentons cette métamorphose et les produits Mapei utilisés pour la pose des revêtements de sols.

Das Haus wurde um 1720 im typischen Baustil der Freiburger Region am Südufer des Neuenburgersees errichtet. Es war von Bauernhöfen umgeben und der See reichte bis vor die Haustür. Es war das erste Haus, dass in Portalban ins Grundbuch eingetragen wurde. Im Laufe der Zeit wurde es für verschiedene Zwecke genutzt: Es diente als eine Zollstation für Salz, später als Polizeistation und wurde schliesslich von Privatpersonen gekauft, die es von 2022 bis 2023 renovierten. Dabei war es wichtig, die Gebäudehülle nicht zu verändern. Die Fenster behielten ihre ursprüngliche Grösse und Form, der Grundriss des Gebäudes blieb bestehen. Im Inneren wurde die Raumaufteilung beibehalten, auch wenn einige Umbauten vorgenommen wurden.

Das Haus mit einer Wohnfläche von 211 m² verfügt über ein



Renoviertes Haus aus dem 18. Jahrhundert.

Maison du début du 18^e siècle rénovée.

Mauerwerk aus gelben kalkhaltigen Steinen aus Hauterive (NE). Die Balken und die Wände aus der damaligen Zeit in den oberen Stockwerken sowie die Kastenfenster mit den typischen Sprossen blieben erhalten. Die Böden zwischen den Stockwerken sind mit 6 bis 8 cm Seesand gefüllt, der früher als Schallisolierung diente. Die Plattenlegerfirma Godel Sols SA verlegte die Platten, das Parkett und die Bodenbeläge. Für die Vorbereitung der Untergründe, das Auftragen der Abdichtungsmembranen im Badezimmer, das Verlegen der Platten an Böden und Wänden, das Parkett sowie die Treppen und die Korridore wurden die Produkte von Mapei verwendet. Die Plattenlegerfirma legte besonderen Wert darauf, bestehende Materialien in gutem Zustand wiederzuverwenden und moderne, natürliche Materialien im rustikalen Stil zu wählen.

Das Geländer aus Stein und die Treppen, die in die oberen Stockwerke führen, waren unterschiedlich stark abgenutzt. Für die Restaurierung des Geländers wurde die lösemittelfreie Dispersionsgrundierung Eco Prim Grip Plus direkt auf den Stein aufgetragen. Anschliessend wurde Planipatch Xtra, eine schnell härtende, standfeste Spachtelmasse, die in Schichtdicken von 3 bis 25 mm aufgetragen werden kann, verwendet, um die verbleibenden Unebenheiten auszugleichen. Zur Verklebung des Tonbelags, der von einer anderen Baustelle kam, wurde Keraflex Maxi S1 Zero eingesetzt, ein zementärer Klebemörtel mit kompensierten CO₂-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Für die anderen Geländer, Treppenabsätze und Korridore wurde der natürliche Belag Sisal gewählt. Dieser besteht aus Pflanzenfasern mit einer sehr feinen Latextrückseite und hat eine beige Farbe, die perfekt mit dem rustikalen Stil harmoniert. Auf den Treppen wurde er mit dem Kontaktklebstoff Adesilex LP verklebt, mit dem die Stufen und Setzstufen in einem Stück fixiert wurden. Ultrabond Eco V4SP, ein lösemittelfreier Dispersionsklebstoff in Wasserdispersion mit langer Offenzeit, kam bei den Treppenabsätzen und Korridoren zum Einsatz.

Auch in einem kleinen Büro, das im Stil des ursprünglichen Hauses gehalten wurde, wurde der Teppich mit Ultrabond Eco TX1, einem gebrauchsfertigen acrylatbasierten Dispersionsklebstoff, auf den Untergrund geklebt. Mapei bietet für jeden Untergrund den passenden Klebstoff an. In diesem Büro ist der erste Untergrund aus Latex und der zweite aus Textil.

Construite vers 1720, cette maison typique de la région fribourgeoise située sur la rive sud du lac de Neuchâtel était entourée de fermes et le lac arrivait à ses pieds. Au fil du temps, la première maison cadastrée de Portalban a eu plusieurs fonctions. Elle a abrité un poste de douane pour le sel, puis est devenue poste de police avant d'être rachetée par des passionnés qui ont entrepris sa rénovation en 2022 et 2023. L'aspect extérieur ne pouvait en aucun cas être modifié, les fenêtres et les vitres devaient conserver les mêmes dimensions et la même forme, la volumétrie de la bâtisse ne pouvait plus être changée. À l'intérieur, la répartition des pièces a été gardée, même si quelques aménagements ont été effectués.

Cette maison de 211 m² habitables dispose d'une ossature en pierres jaunes d'Hauterive (NE), calcaires. On retrouve encore les poutres de l'époque dans les étages avec les anciennes parois et les barreaux aux fenêtres. Selon leur état, ces poutres en bois ont été conservées dans la mesure du possible, après avoir été nettoyées et traitées. Les planchers entre les étages sont remplis de 6 à 8 cm de sable du lac, isolant phonique utilisé autrefois. L'artisan poseur de carrelage, parquet et revêtements de sols Godel Sols SA a utilisé les produits Mapei pour la préparation des supports, l'application des membranes d'étanchéité dans la salle de bains, la pose de carrelage en sol et mur, des revêtements de sols et du parquet ainsi que du revêtement dans les escaliers et les couloirs. Il avait à cœur de réutiliser, selon leur état, les matériaux déjà existants et de choisir des matériaux modernes naturels et de style rustique.



Renovierte Treppe und mit Sisal belegt.

Escalier rénové et recouvert de sisal.

Commençons la visite! Les escaliers qui nous mènent aux étages supérieurs présentaient différents degrés d'usure. La première rampe d'escalier en pierre était très usée. Pour la restaurer et pouvoir l'emprunter en toute sécurité, le primaire en résine synthétique sans solvant Eco Prim Grip Plus a été utilisé directement sur la pierre. Planipatch Xtra, ragréage thixotrope à durcissement rapide, applicable en couches de 3 à 25 mm d'épaisseur, a ensuite permis de rattraper les irrégularités restantes. Pour coller le revêtement en terre cuite provenant d'un autre chantier, Keraflex Maxi S1 Zero, mortier-colle à base de ciment, à compensation complète du CO₂ tout au long de son cycle de vie, a été utilisé. Pour les deux autres rampes, les paliers et les corridors, le choix s'est porté sur un revêtement naturel, le sisal. En fibres végétales avec envers en latex très fin et de couleur beige parfaitement adaptée au style rustique, il a été collé dans les escaliers avec l'adhésif de contact Adesilex LP, qui a permis de mouler les marches et les contre-marches en un seul tenant. Ultrabond Eco V4SP, adhésif acrylique en dispersion aqueuse à temps ouvert très long, a été utilisé pour les paliers et les corridors.

De même, dans un petit bureau gardé dans le style de la maison d'origine, le tapis a été collé au sol avec Ultrabond Eco TX1, adhésif en dispersion aqueuse prêt à l'emploi. Mapei propose des colles adaptées selon les types d'envers, ici le premier en latex et le second en tissu.

Im Haus befand sich in den meisten Räumen Parkett, ausser in der Küche. An einigen Stellen konnte das bestehende Parkett sogar erhalten bleiben. Für die Renovierung wurden neue Eichenböden gewählt, eine Holzart, die für ihre gute Stabilität gegenüber Raumtemperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen bekannt ist. Die Böden mit geölter Oberfläche fügen sich perfekt in den alten Stil des Hauses ein. Sogar im Badezimmer wurde Parkett verlegt. Im Falle von Nässe ist es hier wichtig, das Wasser umgehend aufzuwischen, um Schäden am Parkett zu vermeiden. Zusätzlich dazu unterstützt regelmässiges Lüften die Regulierung der Raumfeuchtigkeit und trägt so zum Erhalt des Parketts bei. In der begehbaren Dusche könnte man meinen, dass der Boden aus Parkett besteht, doch der Anschein trügt. Es handelt sich um Platten in Holzoptik, die mit Keraflex Vario S1, einem gebrauchsfertigen Klebemörtel auf Kunstharzbasis, verklebt wurden. Um den wasserdichten Teil des Parketts von den anderen Bereichen zu trennen, wurde ein Profil verwendet. Die Abdichtungsprodukte der Mapegum WPS- und Mapeband-Linien wurden verwendet, um den Schutz unter den Verkleidungen sowie die Anschlüsse an die Einbauten herzustellen.

Um das Parkett fachgerecht verlegen zu können, mussten der Estrich und die Untergründe geglättet und gespachtelt werden. Für die Holzuntergründe wurde die universelle Haftgrundierung Eco Prim Grip Plus verwendet, die für saugende und nicht saugende Untergründe geeignet ist. Je nach zu überbrückender Dicke wurden die selbstverlaufenden Bodenspachtelmassen Ultraplan Eco Xtra und Ultraplan Maxi für starre Stein- und Zementuntergründe aufgetragen. Für nicht starre Untergründe erfolgte die Spachtelung auf den Fermacell®-Platten mittels der faserarmierten Holzbodenspachtelmasse Fiberplan, die für Schichtdicken von 3 bis 10 mm geeignet ist. Diese Massnahmen wurden ergriffen, um die Holzuntergründe zu verfestigen und eine optimale Basis für das Parkett zu schaffen.

Die gewählten geölten Eichenparkettböden, hauptsächlich aus mittleren und grossen Dielen in den Grössen 1900 x 190 x 13,5 und 2400 x 240 x 13,5 mm, erfüllen die ästhetischen Ansprüche des Projekts. Für das Wohnzimmer wurde ein luftgetrocknetes Eichenparkett mit grossen Dielen in den Massen 5500 x 400 x 18 mm verlegt, um dem ursprünglichen Stil so nahe wie möglich zu kommen.

Das gesamte Parkett wurde mit Ultrabond Eco S958 1K verklebt, einem einkomponentigen, sililierten, hartelastischen Polymerklebstoff. Je nach Grösse der Dielen betrug das Flächengewicht für eine angemessene Verlegung des Parketts durch Anfeuchten der Rückseite der Dielen 1 bis 1,2 kg/m². Für grössere Dielen wurde 1,5 kg/m² benötigt. Dieser lösemittelfreie Klebstoff hat die besten Zertifizierungen: ecobau 1 und GEV EMICODE EC1 Plus, und ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Wir sind stolz darauf, dass wir mit unserer fachlichen Beratung und unseren Produkten einen Beitrag zur Renovierung dieses schönen Hauses leisten konnten. Unsere Glückwünsche gehen an alle Beteiligten, die mit ihrer Leidenschaft unser architektonisches Erbe erhalten haben.

Au sol, du parquet se trouvait dans presque toutes les pièces, sauf dans la cuisine. À certains endroits, le vieux plancher a même pu être conservé. Pour la rénovation, les nouveaux parquets ont été choisis en chêne, essence reconnue pour assurer une bonne stabilité en cas de variations de température et d'humidité ambiante. Ils sont à finition huilée et parfaitement adaptés au style ancien de la maison. Il en a même été posé dans la salle de bains. Dans cet environnement, si le sol est mouillé, l'important est d'éponger l'eau rapidement. Aérer régulièrement la pièce permet de réguler le taux d'humidité ambiante, afin d'éviter que cela nuise au parquet. Dans la douche à l'italienne, on croirait à s'y méprendre que le sol est en parquet. Il s'agit toutefois de carrelage imitation bois, collé avec Keraflex Vario S1, mortier-collé prêt à l'emploi à base de résine synthétique. Un profilé fait la séparation entre la partie hors d'eau en parquet et le reste de la pièce. Les produits d'imperméabilisation des gammes Mapegum WPS et Mapeband ont été utilisés pour réaliser la protection sous les revêtements ainsi que les raccords avec les incorporés.

Pour assurer la pose de parquet dans les règles de l'art, il a fallu aplanir et ragréer les chapes et les supports. Le primaire d'accrochage universel Eco Prim Grip Plus, adapté pour les supports absorbants et non absorbants, a été utilisé pour les supports en bois. Selon les épaisseurs à combler, les ragréages autonivelants Ultraplan Eco Xtra et Ultraplan Maxi ont été appliqués pour les supports rigides en pierre et en ciment. Le lissage fibré Fiberplan, adapté pour les supports non rigides sur une épaisseur de 3 à 10 mm, a permis d'effectuer le ragréage sur les panneaux Fermacell® posés pour consolider les supports en bois.

Les parquets huilés en chêne principalement de moyennes et grandes lames, 1900 x 190 x 13,5 et 2400 x 240 x 13,5 mm ont été choisis pour leur aspect esthétique. Dans le séjour, l'objectif était de se rapprocher le plus possible de l'ancienne apparence et le choix s'est porté sur un parquet en chêne séché à l'air et en grandes lames 5500 x 400 x 18 mm.

Tous ces parquets ont été collés avec Ultrabond Eco S958 1K, adhésif monocomposant présentant une excellente stabilité des sillons, particulièrement résistant au poinçonnement et au cisaillement. Selon les dimensions des lames, le grammage pour une pose adéquate du parquet par mouillage de l'envers des lames est de 1 à 1,2 kg/m². Pour les plus grandes lames, on a besoin de 1,5 kg/m². Cet adhésif sans solvant a les certifications les plus performantes: ecobau 1 et GEV EMICODE EC1 Plus. Il est également labellisé Blauer Engel.

Nous sommes très fiers d'avoir pu contribuer à la rénovation de cette belle demeure en apportant nos conseils spécialisés et en fournissant nos produits. Un grand bravo à toutes les intervenant-e-s pour leur passion qui permet de faire revivre notre patrimoine architectural.



Technische Daten | Données techniques

Baujahr | Année de construction
~ 1720

Renovierung | Rénovation
2022–2023

Bauherr | Maître d'ouvrage
Godel Sols SA, Domdidier

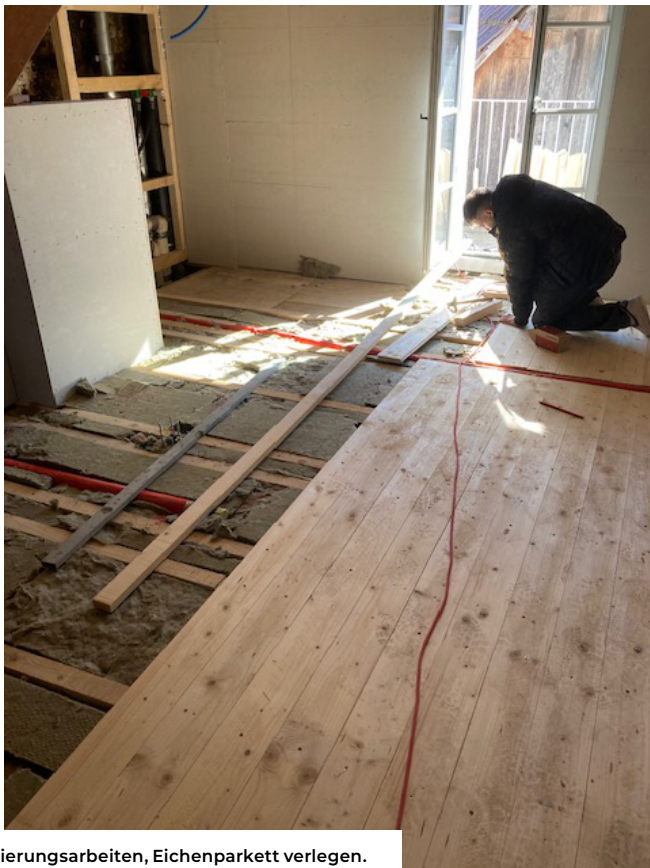
Platten- und Parkettleger | Pose de parquet et de carrelage
Godel Sols SA, Domdidier

Technischer Berater | Conseiller technique Mapei
Marcello Maieron

Produkte | Produits Mapei
Primer G, Ultraplan Maxi, Keraflex, Keracolor FF, Mapegom WPS, Eco Prim Grip Plus, Keraflex Vario S1, Keraflex Maxi S1 Zero, Ultrabond Eco S9581K, Ultrabond Eco V45P, Ultraplan Eco Xtra, Fiberplan, Adesilex LP, Mapecem Pronto, Mapesil AC, Mapeband Grey



Geöltes Parkett im Badezimmer.
Parquet huilé dans la salle de bains.



Renovierungsarbeiten, Eichenparkett verlegen.
Travaux de rénovation, pose de parquet en chêne.



Originalbalken und geöltes Eichenparkett,
das mit Ultrabond Eco S9581K verlegt wurde.
Poutres d'origine et parquet en chêne huilé
collé avec Ultrabond Eco S9581K.



Vorher.
Avant.



Nachher.
Après.